



Sonntagsvorlesung der Charité
unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Manfred Dietel

Prof. Jalid Sehouli

Krebserkrankungen in der Frauenheilkunde

Sonntag, 18. September 2011, 11 Uhr

Campus Charité Mitte | Luisenstr. 64 | 10117 Berlin
Großer Hörsaal im Bettenhochhaus
www.charite.de

Der Eintritt ist frei.
Öffentliche Veranstaltung für Patientinnen,
Patienten und alle Interessierten.

Krebserkrankungen in der Frauenheilkunde

Zu den häufigsten Krebsleiden bei Frauen zählen bösartige Tumore der Brust, Eierstöcke, der Gebärmutter und des Gebärmutterhalses. So erkranken jedes Jahr rund 45.000 Frauen an Brust- und 11.000 Frauen an Gebärmutterkörperkrebs. Bei rund 8.000 Frauen wird jährlich Eierstockkrebs diagnostiziert. Hinzu kommt noch der Gebärmutterhalskrebs, der weltweit als zweithäufigste Tumorerkrankung bei Frauen gilt.

Die Behandlungsmethoden konnten in den letzten Jahren maßgeblich verbessert werden. Viele Patientinnen haben eine gute Prognose, den Krebs zu überwinden.

Ist es möglich, einer Krebserkrankung aktiv vorzubeugen? Welche Rolle spielen Ernährung und Bewegung dabei? Welche Risikofaktoren sollten vermieden werden? Existiert ein Zusammenhang zwischen der höheren Lebenserwartung und dem Risiko, an Krebs zu erkranken?

Diese und weitere Fragen beantwortet Prof. Jalid Sehoul, Direktor der Klinik für Gynäkologie am Campus Virchow-Klinikum, in seinem Vortrag. Er spricht über Möglichkeiten der Prävention und erläutert moderne Methoden der frühzeitigen Diagnose. Darüber hinaus präsentiert er neueste Entwicklungen der operativen und medikamentösen Behandlung.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit für Fragen an den Experten.

**Die nächste Sonntagsvorlesung findet am 27. November 2011
zum Thema Hören und Sehen statt.**

Mit freundlicher Unterstützung durch



**BERLIN-CHEMIE
MENARINI**

Berliner Zeitung

